

Betreff: Fwd: E. Swedenborg: Das Werk "Die göttliche Vorsehung"

Von: Silvia Ohse <info@adwords-texter.de>

Datum: 02.02.2013 15:40

An: Silvia Ohse <info@adwords-texter.de>

----- Original-Nachricht -----

Betreff:E. Swedenborg: Das Werk "Die göttliche Vorsehung"

Datum:Fri, 18 Jan 2013 11:34:19 -0500 (EST)

Von:GerdFredMueller@aol.com

An:OffenbarungenZdW@yahoogroups.de

Kopie (CC):info@adwords-texter.de

Liebe Liste,

bei der Betrachtung von Werken der Neuoffenbarung tritt in dieser Liste das sehr tiefe und sehr umfassende Werk von E. Swedenborg stark in den Hintergrund. Deshalb möchte ich einen Abriss geben über das

Werk "Die göttliche Vorsehung".

Dieses Werk ist der 2. Band von "Die Weisheit der Engel" (der Obertitel). Der 1. Band ist überschrieben mit "Die göttliche Liebe und Weisheit" und ist von sehr abstrakter Natur.

Emanuel Swedenborg hat diese beiden Werke 1763/64 in Amsterdam herausgegeben, denn das konnte er in seinem Heimatland Schweden wegen der behördlichen Zensur nicht.

Als eine knappe Vorbemerkung sei daran erinnert, dass E. Swedenborg eine direkte Ansprache von Jesus erhalten hat (ein unmittelbares Gotterlebnis) und von IHM die große Gnade empfangen hat, über viele Jahre hinweg sehr viele und sehr tiefe Einblicke in die geistigen Sphären (das Jenseits) zu gewinnen, selbst zu würdigen und selbst zu beschreiben. Swedenborg hat sich mit sehr vielen Engeln auf unterschiedlichen Stufen ihres Voranschreitens hin zu Gott unterhalten dürfen. Die sehr vielfältigen Erkenntnisse, die Swedenborg dabei in den geistigen Sphären gewinnen durfte, hat er mit den Fähigkeiten seines tief gläubigen Herzens und seines sehr gut geschulten Verstandes selbst in Worte fassen dürfen. Swedenborg hat sehr viele dieser Begegnungen mit Engeln als "Denkwürdigkeiten" beschrieben und in seinen Werken als wichtige Ergänzungen (Belege) mitveröffentlicht.

Generell darf man sagen: Swedenborg ist der große "Seher" hinein in die geistigen Welten mit ihren Höhen und Tiefen und Lorber ist der zutiefst demütige "Schreiber" (Schreibknecht = Sekretär) Gottes des Herrn. Lorber hat aus sich (dem eigenen Verstand) nichts dazu gegeben: er war lediglich Schreiber, d.h. Sekretär. Swedenborg hat selbst alles in eigene Worte gefasst (Latein), was er stets hautnah erfahren durfte. Lorber hat immer nur das aufgeschrieben, was ihm der Geist Gottes mit natürlicher Stimme (Deutsch) und immer unmittelbar (direkt) mitgeteilt (diktiert) hat. Swedenborg war aus sich stets aktiv (eigene Worte), Lorber war aus sich stets passiv (keine eigenen Worte).

Das Werk "Die göttliche Vorsehung" besteht aus 18 Teilen in einem Buch von 470 Seiten. Unmittelbar daran angelehnt soll mit 18 eMails Abschnitt für Abschnitt dieses Buches skizziert werden. In diese 18 Teilen ist jeweils ein von Swedenborg formulierter Kernsatz Gegenstand der Betrachtung. Der stark Interessierte wird dieses Buch selbst zur Hand nehmen, um einzelne Abschnitte oder alles selbst im Wortlaut Swedenborgs zu lesen.

Der Kernsatz des 1. Teils lautet "**Die göttliche Vorsehung ist das Walten der göttlichen Liebe und Weisheit des Herrn**" und soll mit der folgenden eMail (Teil 1: Swedenborg, "Die göttliche Vorsehung") skizziert werden.

Herzlich
Gerd

E-Mail ist virenfrei.

Von AVG überprüft - www.avg.de

Version: 2013.0.2897 / Virendatenbank: 2639/6075 - Ausgabedatum: 01.02.2013